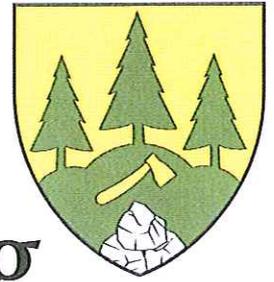


Informationsblatt der Gemeinde Haugschlag



Parteienverkehrszeiten:

Montag bis Freitag

von 8.00 bis 11.30 Uhr

Tel. 02865/8206

E-Mail: gemeinde@haugschlag.gv.at

Österreichische Post AG

Info.Mail Entgelt bezahlt

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Montag und Donnerstag

von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Impressum: Informationsblatt der Gemeinde Haugschlag

Medieninhaber (Verleger), Hersteller, Herstellungsort und Redaktion des

Medienunternehmens: Gemeinde Haugschlag, 3874 Haugschlag 110

Name und Anschrift des Herausgebers: Bgm. Adolf Kainz

p.A. Gemeinde Haugschlag, 3874 Haugschlag 110

Aus dem Inhalt:

Impressum – Titelseite

Inhaltsverzeichnis/

Bericht des Bürgermeisters und Vizebürgermeisters

Gratulationen/ Diverses

Bericht Kindergarten und Volksschule

Kinderbetreuung Reingers

Ehrentafel

Voranschlag 2016/ Müllabfuhr/ Jagdpacht / Wasserversorgung/

Heizkostenzuschuss / Veranstaltungen

Ärztendienst/ Rotes Kreuz/ Schneeräumung lt. Straßenverkehrsordnung

Diverses/ Werbung

Das Gemeindeamt ist am 24. und 31.12.2015 geschlossen.

Am 28., 29. und 30. Dezember 2015 ist

das Gemeindeamt von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgermeister (☎ 02865/8585 od. 📞 0644/495 78 44) oder an den Vizebürgermeister (☎ 02865/8443 od. 📞 0664/597 23 81)

Gesunde, glückliche Feiertage, viele Augenblicke der Ruhe und
Geborgenheit sowie alles Gute für 2016!

Ihre Gemeindevertretung

Je mehr Freude
wir anderen
Menschen machen,
desto mehr Freude
kehrt ins eigene
Herz zurück!



Werte GemeindebürgerInnen!

Liebe Jugend!



Wie Sie sicher schon gehört haben, musste sich Herr Bürgermeister Kainz einer Operation unterziehen, deren Folgen ihn nach wie vor gesundheitlich einschränken. Wir wünschen ihm auf diesem Wege gute Besserung.

Als Vertreter des Bürgermeisters möchte ich einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2015 machen und eine Vorschau für das kommende Jahr geben:

Im Jänner fand die Gemeinderatswahl statt, im März darauf die Landwirtschaftskammerwahl. Trotz der angespannten finanziellen Lage der Gemeinde wurden folgende Vorhaben umgesetzt: Außenrenovierung Volksschule, Sanierung eines Teilstücks des Güterweges „Wegsäulen-Weg“ in Rottal, Sanierung des „Vinzent-Weges“ in Haugschlag, Schlammräumung beim Gemeindeteich und Errichtung eines neuen Bohrbrunnens.

Für das kommende Jahr sind unter anderem die Sanierung des zweiten Teilstücks des Güterweges „Wegsäulen-Weg“ und Sanierungsarbeiten im Außenbereich der Leichenhalle geplant. Ein wichtiges Thema im nächsten Jahr wird auch die Wasserversorgung für unsere Gemeinde werden.

Obwohl uns bisher der Winter verschont hat, bitte ich schon jetzt um Verständnis, wenn der Winterdienst einmal nicht nach den Vorstellungen jedes Einzelnen funktioniert. Die Gemeindearbeiter und Herr Thomas Mantsch bemühen sich sehr, optimale Fahrbahnverhältnisse zu schaffen.

Wie bereits seit einigen Jahren hat die Freiwillige Feuerwehr Haugschlag auch heuer wieder bei der Durchführung des Traktorrennens in unserer Nachbargemeinde Reingers mitgewirkt. Es wurde wieder eine beträchtliche Anzahl von Stunden (rund 660) geleistet, die der Freiwilligen Feuerwehr Haugschlag zugutekommen. Ein großes Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, besonders Herrn BI Helmuth Reisner und Herrn LM Reinhard Hofbauer für die Organisation.

Ebenso ein herzliches Dankeschön an die Firma BZ-Bau Braunsteiner + Zeiler Bau GmbH, Schrems, sowie an die Firma JK-Erdbau, Herrn Johann Katzenbeisser, 3874 Türnau 24, für das Material und die Arbeiten am Sockel unseres Feuerwehrhauses.

Bedanken möchten wir uns auch für die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat, mit dem Kindergarten, der Volksschule und mit allen Vereinen.

Das Jahr 2016 wird mit Sicherheit ein Jahr mit großen Herausforderungen, nicht nur für unsere Gemeinde sondern für ganz Österreich und für die Europäische Union. Gemeinsam geht vieles besser, problemlos und schneller, in diesem Sinne würden wir uns wirklich sehr freuen, wenn 2016 ein Jahr des Miteinanders werden würde. Tragen Sie doch, wie bisher, auch das Ihre dazu bei.

Ihnen allen wünschen wir ein frohes, ein friedliches und ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben. Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Zufriedenheit und viel Erfolg!

Ihr Vizebürgermeister



Ihr Bürgermeister

Haugschläger Punschstand...

Der Punschstand in Haugschlag war dieses Jahr wieder einmal gut besucht und ist bereits wichtiger Bestandteil und Treffpunkt in der Vorweihnachtszeit in Haugschlag. Wir danken den Organisatoren, allen voran Familie Mantsch und Familie Anibas sowie allen Besuchern des Punschstandes, da die Einnahmen wie jedes Jahr einem gemeinnützigen Zweck zugutekommen.



Foto: Christian Freitag

Der Nikolaus war da...

Am 6. Dezember 2015 kam der Nikolaus mit der Pferdekutsche,
Die Kinder waren wie immer sehr begeistert, persönlich ein Sackerl vom Nikolaus zu bekommen.

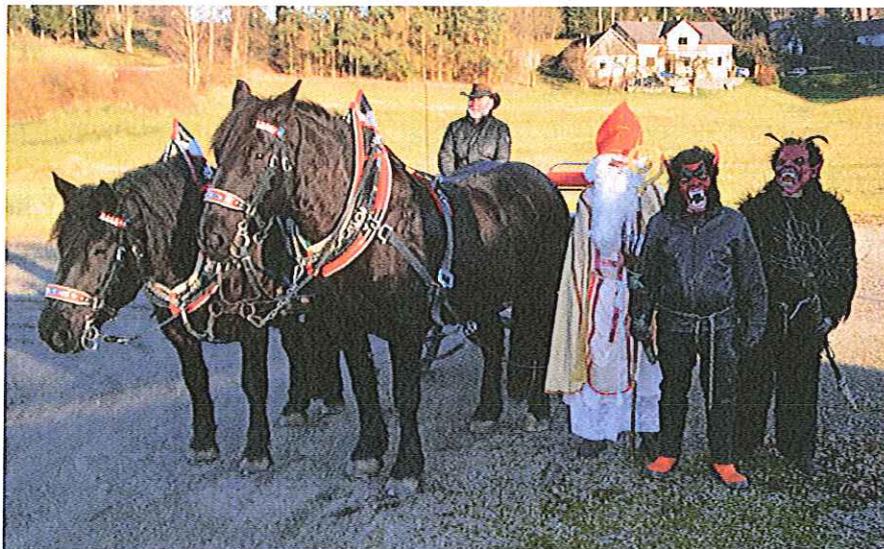


Foto: Bezirksblätter Gmünd

Wir gratulierten ...

...Frau Gabriele Biedermann und Herrn Manfred Straka zur Geburt von Sohn Matheo am 04.10.2015



...Frau Claudia und Herrn Thomas Gabler zur Geburt von Tochter Agnes Michaela am 12.10.2015



.... Herrn Dietmar und Frau Helga Cuder zur Goldenen Hochzeit am 04.12.2015.



Foto: Christian Freitag



Derzeit besuchen 15 Kinder den Kindergarten Haugschlag. Davon starteten im September 2 Zweieinhalb-Jährige und 13 Drei- bis Fünf- Jährige. Nach Weihnachten und im März kommen voraussichtlich noch einmal 2 Zweieinhalb-Jährige Kinder dazu.

Die Förderung der Kreativität der Kinder liegt uns besonders am Herzen.

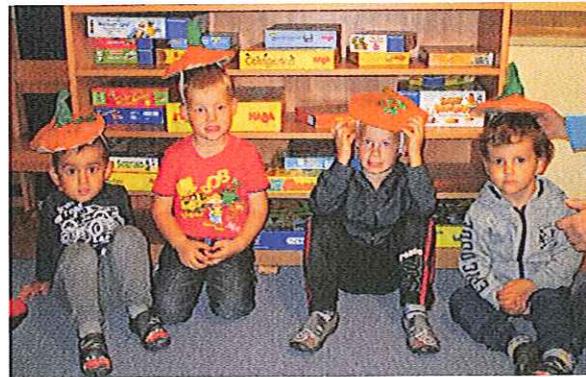
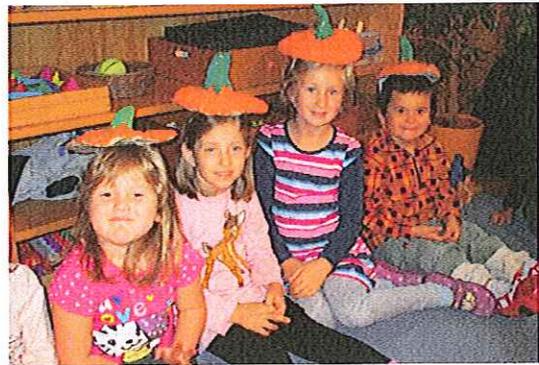
Was ist Kreativität? Kreativität ist, wenn ein Kind seine Gefühle, Phantasien und Einfälle im Spiel, im Musizieren, im Zeichnen und Malen, im Planen und Bauen und in der Bewegung zum Ausdruck bringt.

Dabei sollen die Kinder Erfahrungen machen, dass die Verwirklichung eigener Ideen Freude macht. Wir im Kindergarten bieten verschiedene Möglichkeiten und Materialien damit sie ihre Kreativität ausleben können.

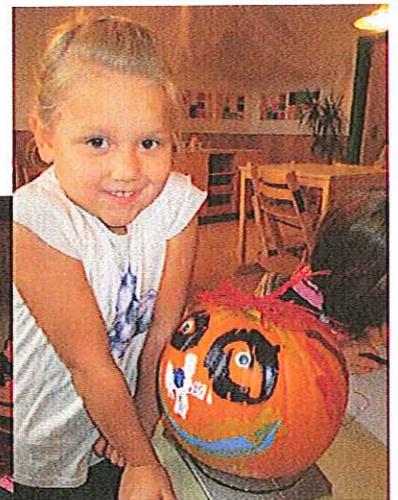
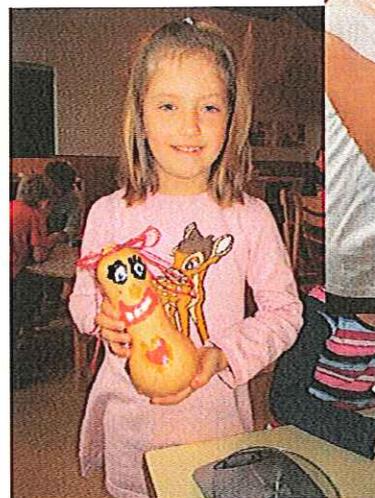
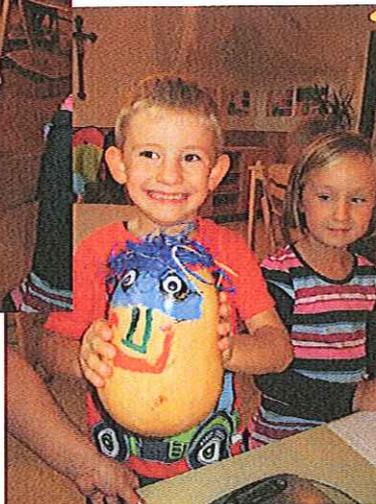
Am 17. 09. 2015 fand unser 1. Elternabend statt. Auch die Eltern durften ihre Kreativität unter Beweis stellen. Sie gestalteten Holzbretter (malten das eigene Kind darauf), die nun unseren Gartenzaun zieren.



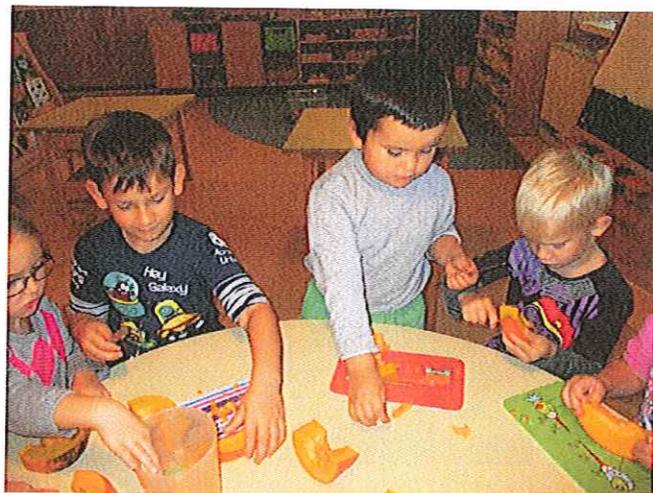
Diesmal feierten wir kein Erntedankfest sondern ein Kürbisfest. Es waren einige Vorbereitungen notwendig. Wir stellten Kürbiskopfbedeckungen aus Kleister und Papier her.



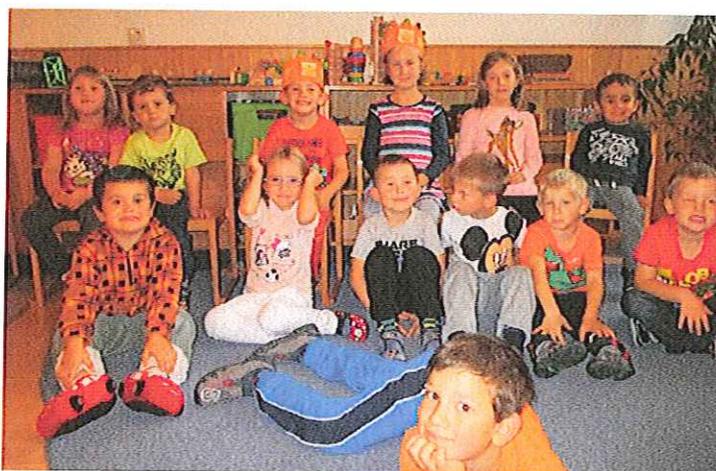
Jedes Kind verpasste dem mitgebrachten Kürbis ein lustiges Gesicht.



Eine leckere Kürbiscremesuppe wurde zubereitet.



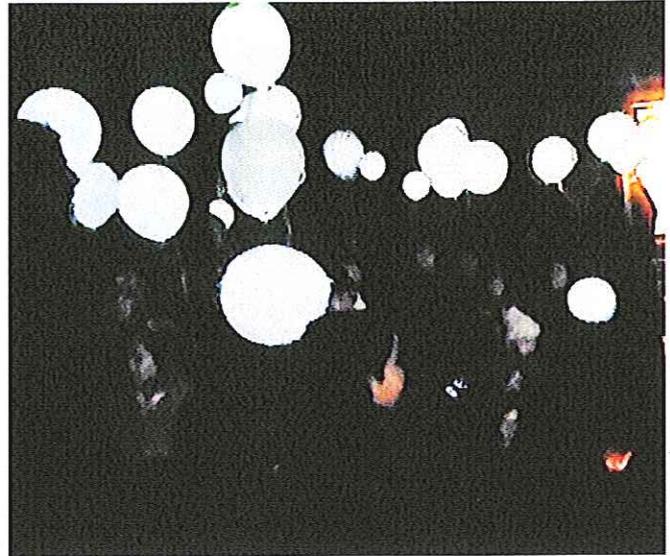
Durch verschiedene Spielstationen, rund um den Kürbis, konnten die Kinder das Gelernte und Gehörte festigen. Am Ende des Tages wurden dann noch ein Kürbiskönig und eine Kürbiskönigin gekrönt.



Die Milchkönigin besuchte uns im Kindergarten. Jedes Kind durfte Butterschütteln und die Milchkönigin erklärte den Kindern viele Sachen. Warum ist Milch gesund? Woher kommt die Milch? Wie kann ich selber Butter herstellen? Usw.



Ein weiterer Höhepunkt in diesem Jahr war unser alljährliches Laternenfest. Gefei-ert wurde in der Kirche und anschließend fand der Laternenumzug statt. Zurück im Kindergarten ließen wir noch LED Luftballons steigen. Sie leuchteten hell und schön. Bei guter Jause klang der Abend aus.



Der Nikolaus besuchte uns am 3. 12. 2015.



Zum Schluss möchten wir uns bei allen bedanken, die uns bei unserer Arbeit im Kindergarten unterstützen und helfen.

Danke an die Familie Macho. Michael Macho stellte uns einen großen Kasten zur Verfügung. Stauraum wird immer zu wenig, nun können wir alles sorgfältig und geordnet aufbewahren.



Bedanken möchte ich mich auch bei Familie Schierer und Familie Biedermann, die uns das Reisig für unseren Adventkranz und einen schönen Tannenbaum gebracht haben.



Die Volksbank Litschau hat uns das Helium für unsere LED Luftballons bereitgestellt. Danke.

Danke an die Eltern, unser Keksverkauf nach der Adventkranzweihe war ein toller Erfolg.

Das Kindergartenteam

Barbara Gratzl, Waltraud Volkmann und Heißenberger Erika



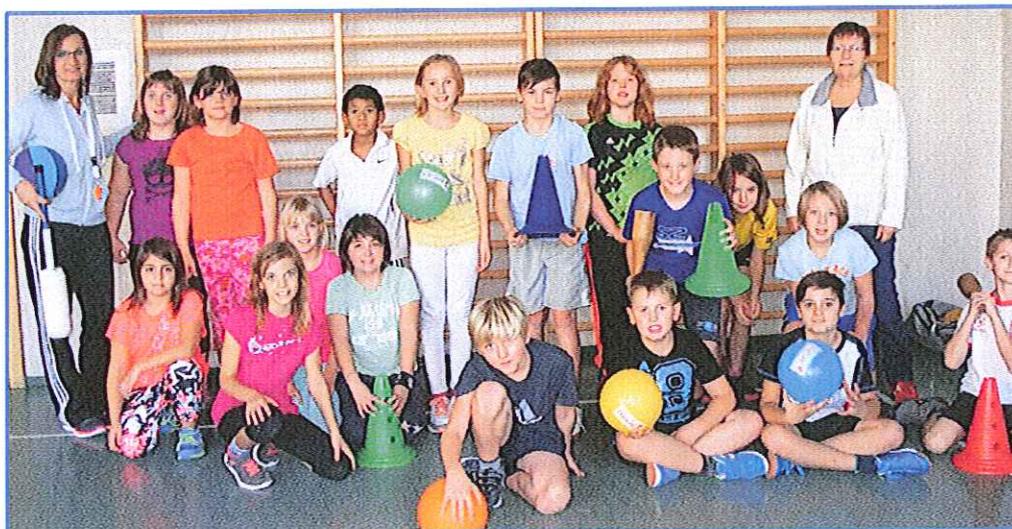
Unsere Schüler und Schülerinnen im Schuljahr 2015/16



4. Schulstufe: Fittl Sebastian, Gravschitz Philipp, Katzenbeisser Rafael, Kuben Christoph, Mader Dominik, Josef Cornelia, Kainz Alexandra, Macho Lara, Mader Amelie, Mader Natalie, Schmitmaier Katharina, 3. Schulstufe Biedermann Jonas, Kainz Colin, Kraft Johannes, Plazinski Olaf, Pfeffer Julian, Mader Lena, Scherzer Anna.

Dezember 2015

Auch in diesem Schuljahr wird das Projekt "Bewegte Klasse" an unserer Schule fortgeführt. Die Bewegungserzieherin Andrea Frühwirth hält 10 Unterrichtseinheiten mit den Kindern. Dabei stehen die Freude an der Bewegung, Spiel und Spaß, aber auch aktives und handlungsorientiertes Lernen am Programm.



Neben Bewegung ist für eine gesunde Schule auch gesunde Ernährung wichtig. Deshalb freut es uns besonders, dass uns die Eltern auch heuer wieder einmal pro Monat mit einer gesunden Jause verwöhnen. Herzlichen Dank für die Bereitschaft dafür.

Am 20. Dezember werden die Kinder unserer Chorgesanggruppe unter der Leitung von Herrn HOL Bachofner Alfred wieder beim Adventsingen in der Pfarrkirche Reingers mitwirken. Die Kinder proben schon fleißig und freuen sich auf ihren Auftritt.

Herzlich möchten wir Sie zur Weihnachtsmesse aller Volksschulkinder von Haugschlag und Reingers einladen, die heuer am 23. Dezember um 10 Uhr 30 in der Pfarrkirche in Reingers stattfindet.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine ruhige, besinnliche Adventzeit und ein frohes Weihnachtsfest!

VOL Hildegard Müllner

VOL Caroline Zimm

VD Andrea Kellner

Besuch von Frau Landesrätin Barbara Schwarz:

Am 19. Oktober 2015 machten sich Landesrätin Mag. Barbara Schwarz und NR Martina Diesner-Wais ein Bild von der Sanierung der Volksschule und besuchten bei dieser Gelegenheit auch den Kindergarten. Vizebürgermeister Karl Proll und GGR Franz Kuben führten durch die Räumlichkeiten und gaben einen Überblick über die verschiedenen Sanierungsmaßnahmen, ebenso wie die beteiligten Firmen Kuben Baugesellschaft mbH und Malermeister Irrschick.

Foto: Christian Freitag



NÖ-Kinderbetreuung Reingers

In der NÖ-Kinderbetreuung Reingers tut sich einiges! Derzeit genießen 14 Kinder die liebevolle Betreuung von Betreuerin Tanja Biedermann aus Heidenreichstein und Anita Bauer aus Reingers.

Ab Jänner ist ein Kinderturnen mit motopädagogischen Elementen geplant. Um allen Altersgruppen gerecht zu werden wird es einmal in der Woche vormittags ein Kleinkindturnen für Kinder unter 3 Jahren geben. An zwei Nachmittagen in der Woche ist ein Kinderturnen mit motopädagogischen Elementen jeweils für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren und für Kinder über 6 Jahre geplant.

Ziel der NÖ-Kinderbetreuung ist es Eltern bestmöglich bei der Betreuung ihrer unter 3-jährigen Kinder zu unterstützen und die Kinder bestmöglich zu fördern. Zusätzlich werden bei Bedarf am Nachmittag Kindergarten- und Volksschulkinder betreut.

Einige der besonderen Vorteile der NÖ-Kinderbetreuung:

- Individuelle Betreuungszeiten: Ob nur wenige Stunden pro Woche oder täglich, ob Vormittag oder Nachmittag – was zählt ist Ihr Bedarf!
- Flexible An- und Abmeldung: Sie können Ihr Kind jederzeit, auch unter dem Schuljahr, bei uns an- und abmelden, je nach Bedarf.
- Sanfte Eingewöhnung: Jedes Kleinkind wird in einer sehr sanften und individuell abgestimmten Eingewöhnungsphase an die Trennungszeiten und die Betreuerinnen gewöhnt.
- Flexible Betreuung: Nach der Eingewöhnungsphase geben Sie eine Woche im Vorhinein die Betreuungszeiten für die nächste Woche bekannt (ideal bei Schichtarbeit, Urlauben, Betreuungsausfall).
- Beliebiger Standort: Sie müssen nicht die Betreuungseinrichtung in Ihrer Gemeinde wählen, wenn eine andere besser für Sie geeignet ist (z.B. auf dem Weg zur Arbeit).
- Es gibt zahlreiche Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten vom Land Niederösterreich, AMS, usw.

Nähere Informationen finden sie auch unter www.no-e-kinderbetreuung.at.

Dank und Anerkennung:

Herr Karl Biedermann wurde am 03.März 2015 für seine 40-jährige Tätigkeit als Beobachter der Hydrografischen Messstelle Haugschlag geehrt.

Dank und Anerkennung wurde ausgesprochen von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landesrat Dr. Stephan Pernkopf.



Ehrentafel 2016

94. Geburtstag

am 22.04.: Markus Hofbauer, Haugschlag 130
am 15.08.: Hildegard Schiff, Griesbach 40
am 12.10.: Editha Schubert, Haugschlag 10

93. Geburtstag

am 09.01.: Ella Tschany, Rottal 18
am 21.02.: Erika Köchl, Haugschlag 140

91. Geburtstag

am 11.04.: Johanna Koppe, Haugschlag 64
am 23.06.: Johann Marischka, Griesbach 9
am 22.12.: Stefanie Böhm, Törnau 16

90. Geburtstag

am 04.01.: Erika Hofbauer, Haugschlag 130
am 27.05.: Antonia Kreuzer, Törnau 1
am 22.09.: Therese Mittelmayer, Haugschlag 129
am 08.10.: Hedwig Kainz, Haugschlag 97

89. Geburtstag

am 06.01.: Annemarie Hauer, Haugschlag 15
am 22.05.: Margarete Biedermann, Haugschlag 17
am 24.07.: Hermine Kozlik, Griesbach 36
am 07.08.: Maria Gabler, Rottal 36
am 11.12.: Johann Eggenberger, Haugschlag 78

88. Geburtstag

am 23.02.: Franziska Wallisch, Haugschlag 79
am 06.07.: Margarethe Werner, Haugschlag 119
am 19.12.: Hermine Arnberger, Haugschlag 86

87. Geburtstag

am 12.06.: Aurelia Schierer, Haugschlag 81
am 06.08.: Karl Ringswirth, Haugschlag 107
am 25.12.: Isabella Gruber, Haugschlag 128

86. Geburtstag

am 06.06.: Ingeborg Pokorny, Törnau 4
am 30.06.: Margaretha Matha, Haugschlag 47
am 26.07.: Martina Malzer, Haugschlag 80
am 27.08.: Irmgard Eggenberger, Haugschlag 78
am 02.09.: Klaus Macke, Haugschlag 62
am 08.09.: Hildegard Ringswirth, Haugschlag 107
am 13.10.: Karl Biedermann, Haugschlag 17
am 15.12.: Helmut Pokorny, Törnau 4

85. Geburtstag

am 10.02.: Maria Hrusa, Haugschlag 114
am 12.03.: Emmerenzia Fuschlberger, Törnau 20
am 04.08.: Susanne Hrusa, Haugschlag 115

84. Geburtstag

am 04.01.: Elfriede Koller, Haugschlag 108
am 20.01.: Josefina Nosko, Haugschlag 44
am 01.06.: Brunhilde Geist, Haugschlag 42
am 22.06.: Ing. Wilhelm Gabler, Haugschlag 83
am 15.09.: Josef Formanek, Haugschlag 89
am 04.10.: Elfriede Appel, Rottal 33

83. Geburtstag

am 15.01.: Franz Nosko, Rottal 30
am 18.01.: Kurt Sauruck, Griesbach 26
am 26.01.: Marie Müllner, Törnau 9
am 01.04.: Ernestine Kainz, Haugschlag 33
am 02.06.: Fritz Schneider, Haugschlag 113
am 26.11.: Maria Heider, Haugschlag 21
am 02.12.: Stefan Katzenbeisser, Törnau 8

82. Geburtstag

am 13.03.: Berta Schmidt, Törnau 11
am 18.03.: Berta Neubauer, Haugschlag 65
am 10.06.: Alois Friedrich, Haugschlag 7
am 13.11.: Susanne Macke, Haugschlag 62

81. Geburtstag

am 26.02.: Maria Lauscher, Rottal 35
am 18.06.: Gertraude Zimmel, Haugschlag 126
am 04.08.: Maria Straka, Törnau 13
am 07.09.: Marie Lendl, Haugschlag 76
am 20.12.: Johann Proll, Törnau 3

80. Geburtstag

am 24.01. Franziska Nosko, Rottal 30
am 16.04. Johanna Ditz, Haugschlag 145
am 30.05. Alois Formanek, Haugschlag 91
am 30.11. Karl Biedermann, Haugschlag 40
am 27.12. Marie Friedrich, Haugschlag 7

Goldene Hochzeit (50 Jahre):

am 22.01. Erich und Rosamunde Deimel, Griesbach 32
am 18.02. Wilhelm und Ilse Poindl, Haugschlag 15
am 14.05. Heinz und Christel Lukner, Rottal 49
am 07.07. Ing. Maximilian und Ursula Kreiter, Griesbach 40

Diamantene Hochzeit (60 Jahre):

am 11.08. Josef und Helene Formanek, Haugschlag 89

Eiserne Hochzeit (65 Jahre):

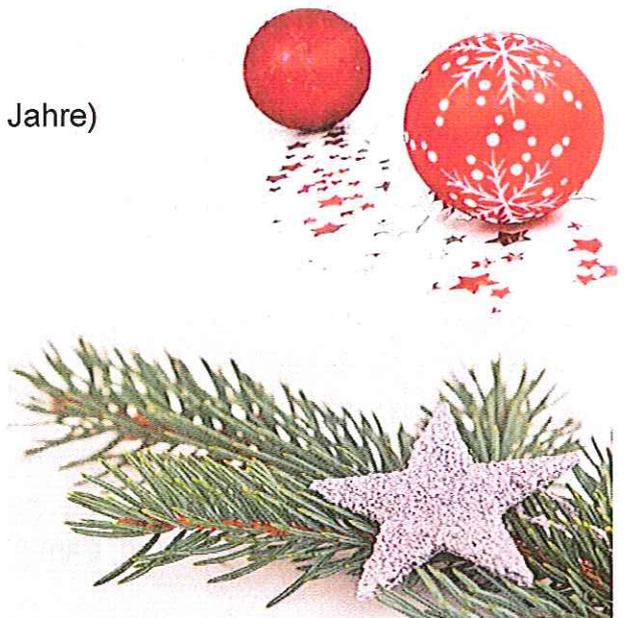
am 22.10. Karl und Margarete Biedermann, Haugschlag 17

Wir freuen uns über die Geburt von:

Emma Hofbauer, Türnau 9/2, am 06.03.2015
Annika Mader, Rottal 18/1, am 05.04.2015
Paula Moldaschl, Haugschlag 97/1, am 09.06.2015
Marlene Schierer, Haugschlag 11, am 26.08.2015
Oskar Linus Gelbmann, Griesbach 17, am 06.09.2015
Matheo Straka, Haugschlag 17/1, am 04.10.2015
Agnes Michaela Gabler, Rottal 7a, am 12.10.2015

Wir bedauern den Tod von:

Josef Schrammel-Tomaschko, Griesbach 48 (78 Jahre)
OSR Adolf Geist, Haugschlag 42/1 (91 Jahre)
Ingeborg Ledel, Haugschlag 43 (79 Jahre)
Johanna Quittan, Haugschlag 100 (90 Jahre)
Martha Weingartsberger, Rottal 21 (92 Jahre)
Maria Medla, Türnau 14 (88 Jahre)
Johanna Kreuzer, Haugschlag 102 (94 Jahre)
Johann Weinstabl, Haugschlag 120 (59 Jahre)



VORANSCHLAG 2016

Ordentlicher Haushalt

Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	29.700	204.100
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.200	3.400
Unterricht, Erziehung, Sport, Wissenschaft	11.600	115.900
Kunst, Kultur, Kultus	500	11.700
Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	0	76.000
Gesundheit	0	114.900
Straßen-, Wasserbau, Verkehr	1.000	11.200
Wirtschaftsförderung	100	10.600
Dienstleistungen	221.700	344.700
Finanzwirtschaft	633.400	6.700
Gesamtsumme	899.200	899.200

Außerordentlicher Haushalt

	Bezeichnung	Einnahmen und Ausgaben
Vorhaben	Straßen- und Güterwegebau	126.200
Vorhaben	Darlehensverrechnung	2.100
Vorhaben	Abwasserplan	6.200
Vorhaben	Leitungskataster Griesbach	10.000
Vorhaben	Neuer Bohrbrunnen	25.000
Vorhaben	Amtsgebäude	25.800
Vorhaben	Ankauf Feuerwehrauto	50.000
	Gesamtsumme	245.300

Müllabfuhr 2016

Den Müllabfuhrplan für das kommende Jahr finden Sie auf der letzten Seite dieses Rundschreibens. Die gelben Säcke können ab sofort im Gemeindeamt abgeholt werden.

Sammlung von Tetrapacks:

Die **ARA AG** wird zukünftig die Sammlung von Tetrapacks in Ökoboxkartons per Post einstellen. Sie haben nun weiterhin die Möglichkeit ihre Tetrapacks beim Altstoffsammelzentrum ihrer Wohnsitzgemeinde kostenlos abzugeben. Hier werden diese sortenrein gesammelt und einer Wiederverwertung zugeführt. **Als Alternative dazu können sie diese ab sofort auch über den Gelben Sack entsorgen.** Bitte nicht in die Restmülltonne werfen!

Jagdpatch 2016

Die Jagdpachtauszahlung für die Genossenschaftsjagdgebiete Haugschlag und Griesbach findet am Faschingssonntag, dem **07. Februar 2016, von 9.00 bis 12.00 Uhr** im Gasthaus Mader statt.

Wasserversorgungsanlage Haugschlag

(Information gemäß Trinkwasserverordnung, BGBl. II Nr. 304/2001 idgF)

Die Trinkwasseruntersuchungen vom Oktober 2015 durch die NUA-Umweltanalytik GmbH brachten folgendes Ergebnis: Das Wasser der WVA Haugschlag entspricht den Anforderungen der Trinkwasserverordnung und ist im Sinne des Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetzes zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Auszug aus dem Inspektionsbericht der Prüfstelle „NUA Umweltanalytik GmbH“ vom Oktober 2015 – Abgabestelle Ortsnetz Haugschlag:

Nitrat in mgNO ₃ /l:	13,0
pH-Wert:	6,2
Gesamthärte in °dH:	2,4
Carbonathärte in °dH:	2,2
Calcium in mg/l:	14,0
Magnesium in mg/l:	2,3
Natrium in mg/l:	5,2
Kalium in mg/l:	1,3
Chlorid in mg/l:	2,3
Sulfat in mg/l:	17,0

Bitte überprüfen Sie Ihren Wasserzähler auch während des Jahres, damit eine unbeabsichtigte Wasserentnahme sofort festgestellt werden kann.

Heizkostenzuschuss 2015/16

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreichern und –innen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2015/16 in Höhe von € 120,00 zu gewähren. Anträge können bis Ende März 2016 beim Gemeindeamt am Hauptwohnsitz gestellt werden.

Veranstaltungen:

16. Jänner 2016:	Feuerwehrball im Gasthaus Mader, 20.00 Uhr
07. Februar 2016:	Kindermaskenball im Gasthaus Mader, 14.00 Uhr
09. Februar 2016:	Faschingskränzchen im Gasthaus Mader, 14.00 Uhr
26. Mai 2016:	Frühschoppen Gasthaus Mader
18. Juni 2016:	Sonnwendfeuer Haugschlag
25. Juni 2016:	Sonnwendfeuer Dorfgemeinschaft Griesbach
30. Juli 2016:	Schmankerlfest im Gasthaus Mader
14. August 2016:	Kinder-Fischen Griesbach
15. August 2016:	Erwachsenen-Fischen Griesbach

ÄRZTEDIENST

Jänner bis März 2016
Samstag und Sonntag: von 7.00 bis 19.00 Uhr
ab 19.00 bis 7.00 Uhr: Tel.Nr.. 141

MR Dr. Gerald Ehrlich	Litschau	Tel. 02865/455
Dr. Werner Böhm-Michel	Litschau	Tel. 02865/203
Dr. Michael Patrick Müller	Reingers	Tel. 02863/8244
Dr. Josef Ziegler	Brand	Tel. 02859/7320

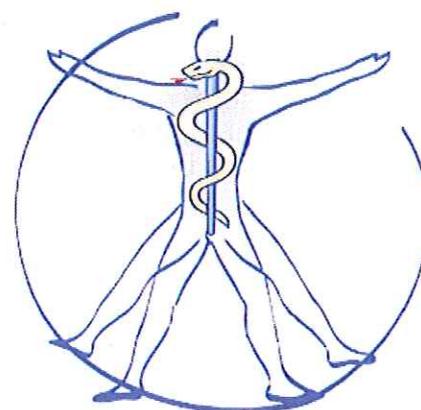
Jänner 2016

01.	Dr. Werner Böhm-Michel
02.+03.	MR Dr. Gerald Ehrlich
06.	Dr. Michael Patrick Müller
09.+10.	Dr. Josef Ziegler
16.+17.	Dr. Werner Böhm-Michel
23.+24.	Dr. Michael Patrick Müller
30.+31.	Dr. Josef Ziegler



Februar 2016

06.+07.	Dr. Werner Böhm-Michel
13.+14.	MR Dr. Gerald Ehrlich
20.+21.	Dr. Michael Patrick Müller
27.+28.	Dr. Josef Ziegler



März 2016

05.+06.	Dr. Werner Böhm-Michel
12.+13.	Dr. Josef Ziegler
19.+20.	Dr. Michael Patrick Müller
26.,27.+28.	MR Dr. Gerald Ehrlich

Liebe Mitglieder des Österreichischen Roten Kreuzes - Bezirksstelle Litschau



Wie bereits mitgeteilt, hat sich die Bezirksstelle Litschau entschlossen, zukünftig den Mitgliedsbeitrag durch eine Aussendung über das Rote Kreuz NÖ durchzuführen. Dieses Schreiben wird Ihnen Anfang des Jahres 2016 durch die Post zugestellt werden.

Wir ersuchen Sie auf diesem Weg, Ihren Mitgliedsbeitrag 2016 mittels des zugestellten Zahlscheines zu überweisen. Auch für eine Spende sind wir natürlich sehr dankbar. Beides kommt ausschließlich der Bezirksstelle Litschau zu Gute.

Wir hoffen für diese Maßnahmen auf Ihr Verständnis – unabhängig davon werden wir uns aber weiterhin bemühen mit unseren Diensten jederzeit zur Verfügung zu stehen wenn Sie uns brauchen.

Bei Unklarheiten/Fragen ersuche wir Sie nachstehende Telefonnummer zu kontaktieren (Alfred Wald, Kassier – Bezirksstelle Litschau, 0664/1941188).

Die Bezirksstelle Litschau

Sehr geehrte Damen und Herren!

Seitens der Gemeinde Haugschlag wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet:

*„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.*

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, daß Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

[...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Haugschlag weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Haugschlag handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Gemeinde Haugschlag ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Der Bürgermeister



Neue Pendlergaragen für NÖ-Pendler in Wien

Nach dem Start der NÖ-Pendlergaragen in Wien mit September 2013 konnte das Land Niederösterreich die damals bestehenden 10 Garagenstandorte nunmehr auf insgesamt 18 ausweiten. Ab November 2015 stehen nun insgesamt 1.100 Pendlerparkplätze in Wiener Privatgaragen zu besonders günstigen Konditionen (56,04€/ Monat und 560,40€/ Jahr) direkt in U-Bahn Nähe zur Verfügung. Die ersten 100 NÖ-Kunden mit einer gültigen Jahreskarte der Wiener Linien erhalten am Standort Perfektastraße zudem € 100,- Nachlass im ersten Jahr auf die Jahreskarte (Jahresbetrag auf einmal fällig).

„Mit den neuen Standorten – über ganz Wien verteilt – konnte für die Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern nun ein fast flächendeckendes Angebot mit direkter Anbindung an öffentlichen Verkehrsmitteln geschaffen werden. Außerdem sind unsere Pendlergaragen noch dazu wesentlich billiger als die Wiener P&R-Anlagen und daher ein besonders gutes Angebot in Wien für Pendler. In Niederösterreich bleiben selbstverständlich wie auch bisher die P&R-Parkplätze gratis“ informiert Verkehrslandesrat Karl Wilfing.

Um das Angebot der nö. Pendlergaragenparkplätze auch nutzen zu können, muss nur ein aktueller Meldezettel (nicht älter als 3 Monate) mit dem ausgefüllten Anforderungsformular (s. www.noeregional.at unter Mobilität bei Angebot & Schwerpunkt den Link: Förderungen, Anträge & Formulare) an das jeweils in der Hauptregion zuständige Mobilitätsmanagement gesandt werden. Die MobilitätsmanagerInnen stempeln bei Hauptwohnsitz in Niederösterreich das Anforderungsformular ab, retournieren es und mit diesem kann dann der Vertrag mit dem Garagenbetreiber des jeweiligen Wunschstandortes gleich direkt im Anschluss abgeschlossen werden.

Die Standorte sind: (wobei die Neuen grau hinterlegt sind)

NÖ PENDLERGARAGEN-STANDORTE	
1020, Nordbahnstraße 11 20 Plätze, U1/U2 Haltestelle Praterstern	1230, Herziggasse 14 250 Plätze, U6 Haltestelle Perfektastraße
1030, Würtzlerstraße 20 20 Plätze, U3 Haltestelle Schlachthausgasse	1020, Wehlistraße 295 50 Plätze, U2 Haltestelle Donau Marina
1090, Spittelauer Lände 12 250 Plätze, U4/U6 Haltestelle Spittelau	1030, Hermine Jursa Gasse 11 150 Plätze, U3 Haltestelle Gasometer
1120, Reschengasse 24-26 30 Plätze, U6 Haltestelle Niederhofstraße	1030, Fiakerplatz 50 Plätze, U3 Haltestelle Kardinal Nagel Platz
1120, Kerschensteinerstraße 2 20 Plätze, U6/S3/S60/S80 Haltestelle Bhf Meidling	1100, Migerkastraße 2 30 Plätze, m. Bus 11min. zu U1 Haltestelle Reumannplatz
1150, Meiselmarkt 50 Plätze, U3 Haltestelle Johnstraße	1200, Brigitta Platz 50 Plätze, U6 Haltestelle Jägerstraße
1150, Reitthoferplatz 20 Plätze, U3 Haltestelle Schweglerstraße	1200, Dresdnerstr. 43-47 20 Plätze, U6 Haltestelle Dresdnerstraße
1160, Ludo Hartmann Platz 20 Plätze, U6 Haltestelle Thaliastraße	1220, Tamariskengasse 43a 100 Stellplätze, U2 Haltestelle Donauspital
1200, Wexstraße 24 50 Plätze, U6 Haltestelle Jägerstraße	1220, Leonard-Bernsteinstraße 8 100 Plätze, U1 Kaisermühlen VIC

Weitere Informationen: NÖ.Regional.GmbH, www.noeregional.at

Sprechtagestermine des Kriegsoffer-und Behindertenverbandes im Jahr 2016

Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ,
GMÜND - Weitraerstraße 19

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 13.00 bis 14.30 Uhr

14. und 28. Jänner,	14. und 28. Juli,
01. und 25. Februar,	11. und 25. August,
10. und 24. März,	08. und 22. September,
14. und 28. April,	13. und 27. Oktober,
12. Mai,	10. und 24. November,
09. und 23. Juni,	22. Dezember

DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!

Für ein unbeschwertes Leben: Pflege und Betreuung zuhause **volkshilfe.**
NIEDERÖSTERREICH

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben,
benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Notruftelefon
- Essen zuhause
- Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung ...)

Immer für Sie erreichbar: **0676 / 8676**
www.noee-volkshilfe.at

Die Angebote werden durch die mitwirkende gemeinnützige Organisation NÖEERBUND (GmbH, FN 018833) im Auftrag der Volkshilfe NÖ erbracht. In Kooperation mit 124-MitarbeiterInnen (Stand 01.01.2016). © Oktober 2015

Die Theatergruppe
der Landjugend Litschau spielt:
**„S Schwarze
Fleckerl“**

Schwank in drei Akten von Rolf Gordon

Eggern - Gasthaus Wurz

Samstag, 19.12.2015, 20:00 Uhr

Sonntag, 20.12.2015, 14:30 Uhr

Haugschlag - Gasthaus Mader

Samstag, 26.12.2015, 20:00 Uhr

Sonntag, 27.12.2015, 14:30 Uhr

Amaliendorf - Volksheim

Freitag, 8.1. 2016, 20:00 Uhr

Samstag, 9.1. 2016, 20:00 Uhr

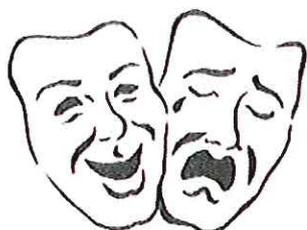
Benefizaufführung im Landespflegeheim Litschau

Sonntag, 10.1. 2016, 14:00 Uhr

Kartenpreise
Kinder: 3 €
Erwachsene: 7 €

Die Landjugend Litschau
wünscht gute Unterhaltung!

www.landjugend.at



Der Altbauer Lorenz lebt mit seiner Frau Barbara sowie seinem Sohn Lenzl und dessen Gattin Leni glücklich am Kaltererhof. Da die Altbäuerin ganz und gar nicht eifersüchtig ist, inszeniert Lorenz mit der Hilfe seines Freundes Hieronymus eine heimliche Liebschaft. Als Barbara dahinter kommt, fällt sie aus allen Wolken. Nach und nach glaubt auch Leni, dass ihr Lenzl mit derselben Frau untreu zu sein scheint. Als sich dann Lenis Schulfreundin Roserl als die vermeintliche Liebhaberin der beiden Männer herausstellt, scheint die Katastrophe perfekt. ...

MIT RUHE, KOMPETENZ UND VIEL HERZ ...
90 JAHRE HANDWERKSTRADITION



solide, präzise,
mit Menschenverstand

QUALITÄT DURCH & DURCH ...
EINZIGARTIG VON IHREM TISCHLER!

TOP QUALITÄT AUS ÖSTERREICH

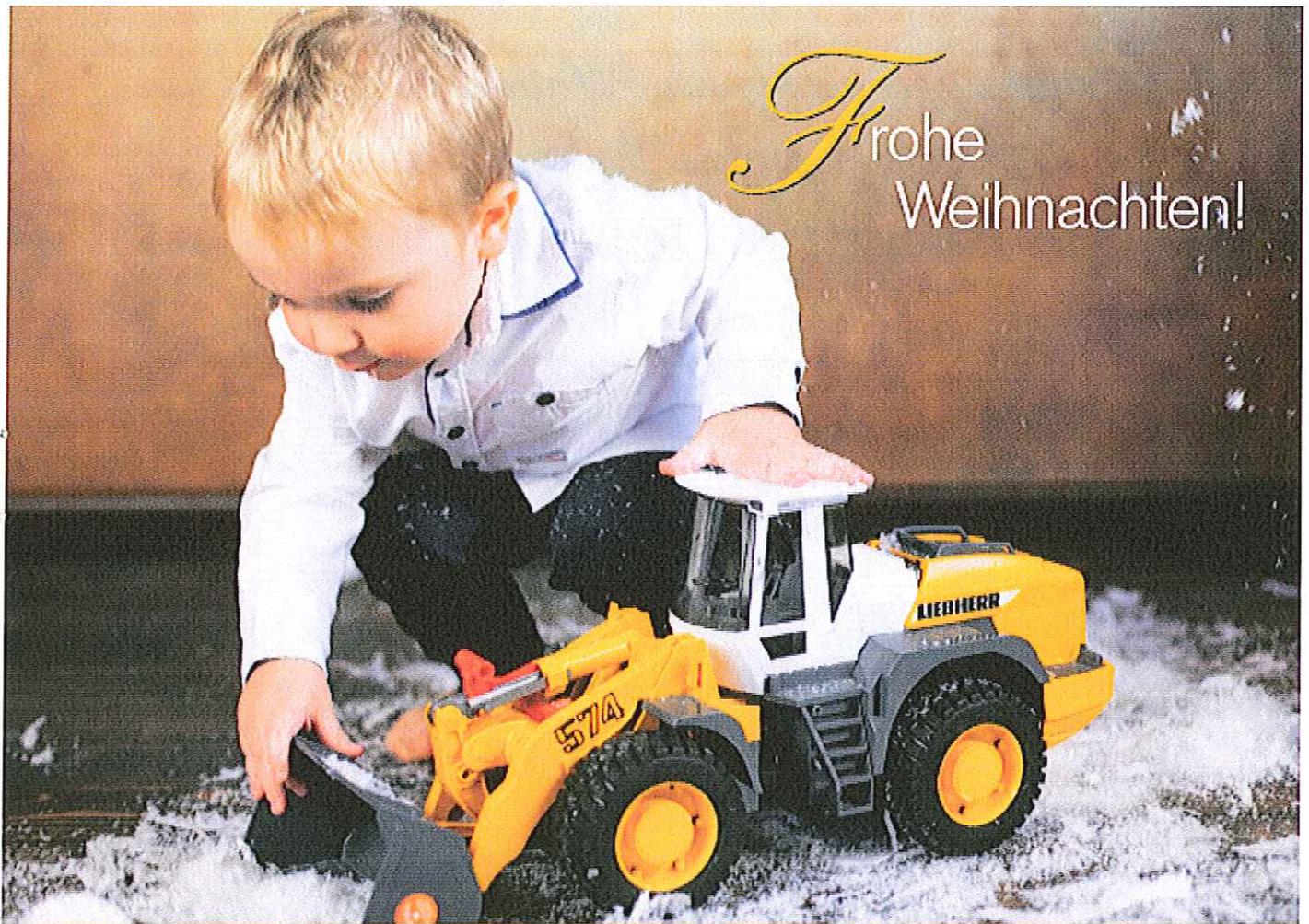
Als **HAKA PARTNER** freuen wir uns Sie bei der Küchenauswahl beraten zu dürfen. Ob klassisch, modern oder landhausstil – wir planen Ihre Küche genau nach Ihren Vorstellungen und Wünschen.

Durch unsere jahrelange Erfahrung setzen wir Ihre Traumküche individuell und liebevoll um. Informieren Sie sich!



Firma Schalko Tischlerei KG

Schandachen 36 . A-3874 Litschau
T +43 2865/339 . F +43 2865/339 19
E Info@schalko.at . www.schalko.at



*F*rohe
Weihnachten!

Wir sagen herzlichen Dank für das in uns gesetzte Vertrauen und wünschen
Frohe Weihnachten und einen erfolgreichen Start ins Neue Jahr 2016!

Johannes Kuben und sein Team



Baugesellschaft mbH
Kuben
Zum Glück baut's Kuben

Bahnhofstr. 12, 3874 Litschau, Tel.: 02885/20 833, Fax: 02885/20 839, office@kuben-bau.at, www.kuben-bau.at

*Wir wünschen gesegnete Weihnachten und ein
erfolgreiches Jahr 2016!*

Gas • Wasser • Heizung • Elektro

HAUER

GesmbH



3874 Litschau
Bahnhofstr. 7

Tel.: 0 28 65/342
office@gwhhauer.at

PAPIEREIBITTE

**Holen Sie sich jetzt Ihren
EVN Energieausweis!**

Er enthält alle wichtigen Informationen
zur thermischen Qualität und zum Energie-
bedarf Ihres Zuhauses.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren –
evn.at/energieausweis oder 0800 800 333

EVN

Die EVN ist immer für mich da.



EVN

Jetzt
Bonuspunkte
einlösen!
evn.at/bonus



Die Niederösterreichische
Versicherung

Kundenbüro Gmünd
3950 Gmünd, Stadtplatz 5
www.noevers.at

Ein schönes Weihnachtsfest und alles
Gute für das Jahr 2016
Ihr Berater in allen Versicherungs-
angelegenheiten

Herbert Scherzer

Tel.: 0664 / 44 58 561

eMail herbert.scherzer@noevers.at

Fax 02852 / 528 95 - 15900

VERMESSUNG
DI Weißenböck
Morawek

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent
für Vermessungswesen



ZT

*Frohe
Weihnachten!*



Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
sowie alles Gute, Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr.

www.volksbank.at

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

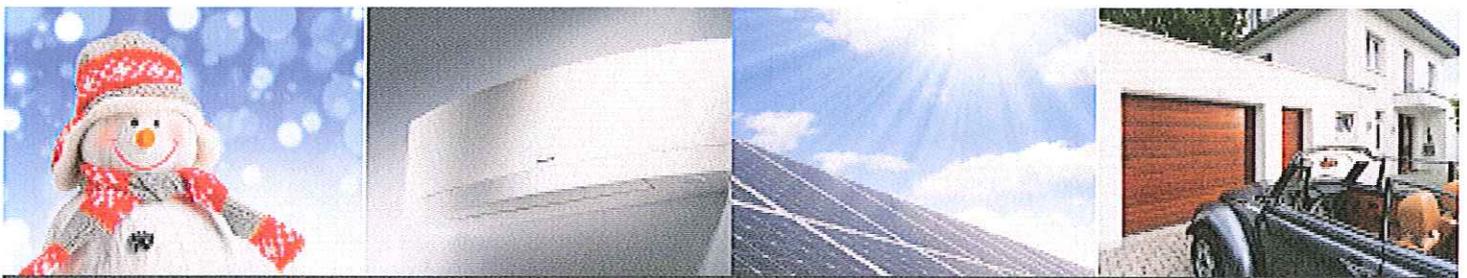


STARK GmbH
Elektro & Kälte

Photovoltaik | Elektroware | Installation
Kältetechnik | Klimatechnik | Reparaturen
Innovative Garagen- und Industrietore

**Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2016!**

Stadtplatz 14 . 3860 Heidenreichstein . T 02862/52 688 | Stadtplatz 67 . 3874 Litschau . T 02865/303
E office@elektro-stark.at . www.elektro-stark.at



YOU INVEST

Auch als Einsteiger in
der Profiligena mitspielen.

Jetzt auf
youinvest.at
informieren!

Geldanlage neu erleben: mit unserem innovativen
Veranlagungskonzept. Aktiv gemanagt von unseren ExpertInnen.

Die Chancen und Risiken einer Veranlagung in diese Investmentfonds sowie die Rechalokumente (Prospekt und KID inkl. deren Abholstaten und Sprachversionen) sind auf der Homepage www.youinvest.at ersichtlirh.



elektro heißenberger

3874 Litschau
Stadtplatz 95
02865/382

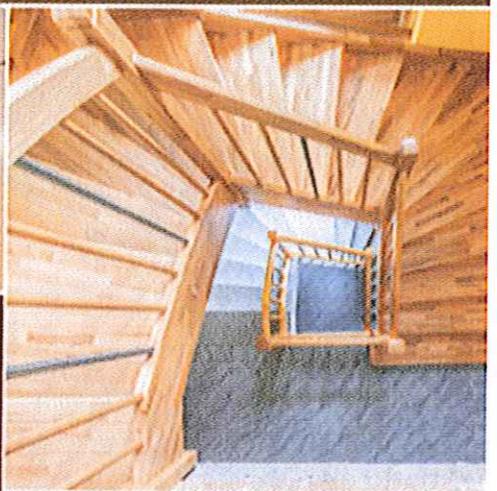
info@elektro-heissenberger.at



*Wir bedanken uns für die
vertrauensvolle Zusammenarbeit
und wünschen Ihnen
ein frohes
Weihnachtsfest,
Gesundheit und Erfolg
im neuen Jahr!*

www.elektro-heissenberger.at

Installationen • Home Entertainment • Haushaltsgeräte • Netzwerktechnik • Photovoltaik • Reparaturen • Blitzschutz



**Waldviertler Handwerksqualität
auf höchstem Niveau ...**



Tischlerei Michael
Weinstabl
WALDVIERTLER HANDWERKSQUALITÄT

TISCHLEREI MICHAEL WEINSTABL

Bau- & Möbeltischlerei . Entwurf & Maßanfertigung
Massivholzstiegen . Saunabau . Objektbau

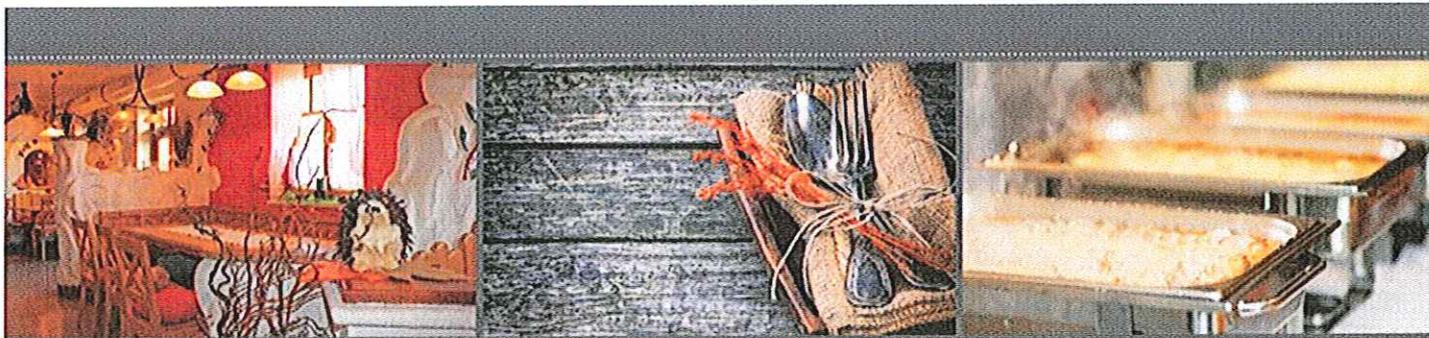
Leopoldsdorf 79 . A-3863 Reingers

T +43 2863 / 8483 . F +43 2863 / 8483 1 . E office@weinstabl.co.at

www.weinstabl.co.at

Auch auf Facebook!





Speisen wie ein König - in unserer Wf-Stube ...

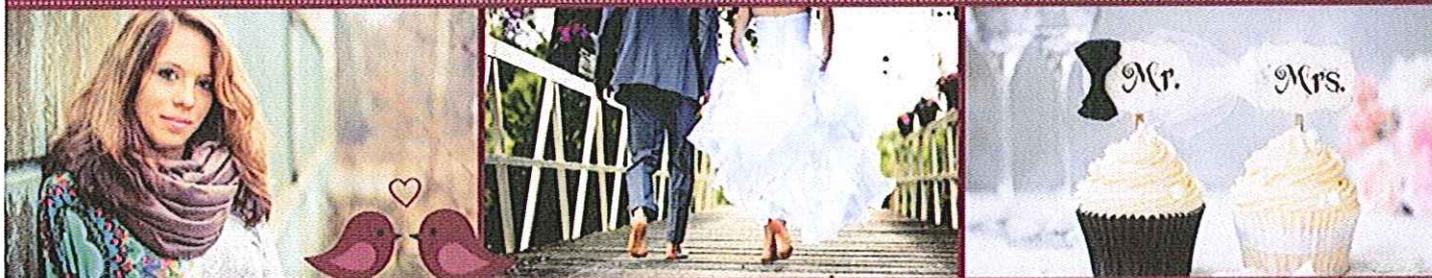
Donnerstag ab 17.00 Uhr - Pizzakarte
 Freitag & Samstag ab 17.00 Uhr - komplette Speisekarte
 Sonntag von 10.00 bis 14.00 sowie ab 17.00 Uhr komplette Speisekarte

Catering - wir sind der ideale Partner für Ihr Event ...

Wir verwöhnen Sie sowie Ihre Gäste mit kulinarischen Schmankerln
 und sind somit der perfekte Partner für
 Veranstaltungen jeglicher Art.

Nähere Infos: 0664 / 582 10 60 oder unter www.disco-riedl.at

riedl *
 EVENTS PARTY DISCO



STRESSFREI & PERFECT GEPLANT ZUR TRAUMHOCHZEIT ...

Auch auf Facebook!



LOCATION · CATERING · TRAUUNGEN · WOHLBEFINDEN

Für den wundervollsten Tag im Leben!

www.hochzeit-riedl.at

Leopoldsdorf 18 . 3863 Reingers
 T 0664 / 464 10 90 . E info@hochzeit-riedl.at

riedl *
Hochzeitsplanung

SABRINA MÜLLNER

**Raiffeisenbank
Oberes Waldviertel**



Bankstelle Litschau

**Raiffeisen wünscht eine schöne Weihnachtszeit
und ein erfolgreiches neues Jahr.**

www.raiffeisen.at

Abwassergenossenschaft Rottal-Lerchenfeld

Liebe Genossenschaftsmitglieder!

Ein arbeitsreiches Jahr neigt sich zu Ende. Viele Wege sind vom Vorstand und von Herrn Dipl.-Ing. Lechner gegangen worden. Einige Umplanungen und Vermessungen sind notwendig gewesen.

Am 7. Dezember 2015 haben die Vorstandsmitglieder gemeinsam mit Herrn Dipl.-Ing. Lechner den 1. Teilabschnitt besprochen und einstimmig genehmigt. Dieser Einreichplan wird jetzt der Bezirkshauptmannschaft Gmünd zur wasserrechtlichen Bewilligung vorgelegt.

Viele telefonische und schriftliche Anfragen, bezüglich Planungsfortschritt, Baubeginn und Zahlungstermin des 1. Teilabschnittes, wurden an mich gerichtet.

Betreffend der Zahlung der anfallenden Kosten des 1. Teilabschnittes, wurde mit Herrn Dipl.-Ing. Lechner vereinbart, dass mit Ende Februar zu rechnen ist.

Unsere Genossenschaft umfasst bis heutigen Stand 40 Hausanschlüsse. Ende Februar wird es auch eine Schlussbesprechung der Genossenschaftsmitglieder geben, in der alle genauen Details besprochen werden.

Leider hat sich bis jetzt noch kein Genossenschaftsmitglied gefunden, die Funktion des Klärwartes zu übernehmen. Meine Erkundigungen aus anderen vergleichbaren Genossenschaften haben ergeben, dass mit einem jährlichen Zeitaufwand von 150 – 200 Arbeitsstunden zu rechnen ist.

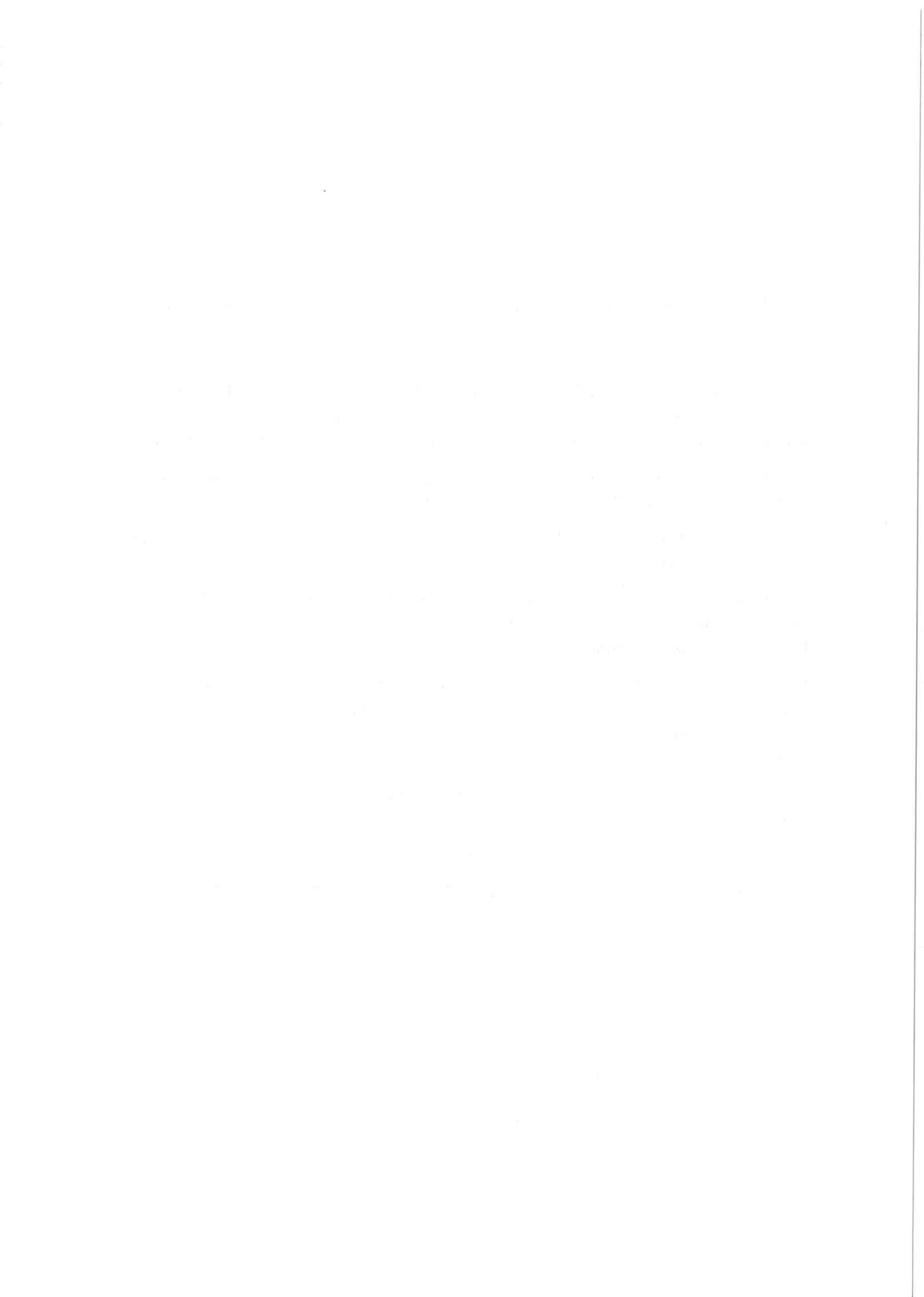
Eine Vergabe an einem zertifizierten Fachbetrieb würde die Genossenschaft mit mind. € 60,-- /Std. belasten.

Ich hoffe, dass der Vorstand die Erwartungen der Mitglieder erfüllen konnte.

Frohe Weihnachten, viel Gesundheit, Glück und Erfolg im Jahr 2016 wünscht Ihnen

Franz Kuben





Tipps für ein sicheres Weihnachtsfest

Damit zum Weihnachtsfest das Christkind kommt und nicht die Feuerwehr, haben wir hier für sie ein paar wichtige Dinge zusammengeschrieben.

Oft genügt schon ein Funke, und der Baum brennt lichterloh. Trockene Äste, leicht entzündlicher Christbaumschmuck wie künstlicher Schnee, unsachgemäßer Umgang mit Kerzen oder elektrischem Baumschmuck sind Auslöser vieler Wohnungsbrände. Die Ausbreitung des Feuers kann verschiedene Gründe haben: Viele wissen generell nicht, was zu tun ist, oder sie greifen zu den falschen Mitteln, um zu löschen.

Allgemeine Sicherheitstipps

- Trockene Bäume und Gestecke sind extrem leicht entflammbar. Kaufen sie den Baum deshalb so spät wie möglich und lagern sie ihn im Freien.
- Verzichten Sie darauf, das frische Aussehen des Baumes (aber auch des Adventskranzes) mit Haarspray zu verlängern. Das macht Ihren Weihnachtsschmuck noch viel brennbarer.
- Verwenden sie nur Kerzenhalter aus Metall.
- Ein standfester Weihnachtsbaumständer ist selbstverständlich. Ein Baumständer mit Wasserfüllung mindert die Brandgefahr, denn der Baum bleibt so länger frisch.
- Kleine Brände lassen sich noch mit Wassereimer, Feuerlöscher und Löschdecke bekämpfen.
Wichtig: Halten sie bei der Nutzung echter Kerzen immer einen gefüllten Wassereimer und/oder einen Pulverlöscher (mindestens 6 kg ABC-Pulver) griffbereit. Wenn der Baum erst einmal Feuer gefangen hat, geht es um Sekunden. Parallel zu den Löschmaßnahmen sollte auf jeden Fall die Feuerwehr (NOTRUF 122) alarmiert werden!
- Auch elektrische Kerzen können bei unsachgemäßem Umgang gefährlich werden. Elektrischer Baumschmuck sollte das VDE-Prüfzeichen tragen und darf nur bestimmungsgemäß eingesetzt werden. Elektrische Lichterketten für den Innenraum dürfen nicht im Freien verwendet werden.
- Der Baum darf keinen Fluchtweg versperren (z.B. Terrassentür oder Fenster im Erdgeschoss)!
- Auf den Einsatz leicht brennbaren Baumschmucks und künstlichen Schnee sollte verzichtet werden.
- Wenn Sie das Feuer nicht selbst löschen können, schließen Sie unbedingt die Tür zum Brandraum und verlassen sie so schnell wie möglich das Haus. Weiters sollte so schnell wie möglich die Feuerwehr alarmiert werden.



GV Bezirk Gmünd

Gemeindeverband für Aufgaben des
Umweltschutzes im Bezirk Gmünd

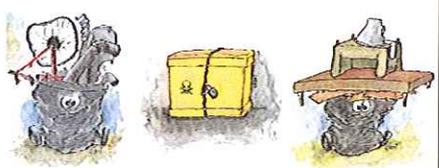
3945 Hoheneich, Gewerbepark 1

Telefon 02852/54 701-0, Fax DW 9
email: office@gvgmuend.at

ABFUHRTERMINE

Haugschlag

2016

	Beim Haus				Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum 
	RESTMÜLL 	BIO 	PAPIER 	GELBER SACK 	
JÄNNER	Do 7.	Mo 4. Do 14. Do 28.	Mi 20.		BEIM BAUHOF! Übernahme von: Sperrmüll Altholz Elektronikschrott Bauschutt Eisenschrott Problemstoffe Verpackungsfolien Verpackungsstyropor NÖLI ÖKO-BOX 8. Jän., 5. Feb., 4. März, 1. u. 2. April, 13. Mai, 3. Juni, 1. u. 2. Juli, 5. Aug., 2. Sept., 7. u. 8. Okt., 4. Nov., 2. Dez. 8.00 – 10.00 Uhr <u>Baum – Strauchschnitt</u> 11. April – 2. Mai 3. – 24. Oktober Silofoliensammlung: 11. Feb., 19. Mai, 15. Sept., 24. Nov., von 8.30 bis 8.45 Uhr am Gemeindeplatz vis a vis GH Mader!
FEBRUAR	Mi 3.	Do 11. Do 25.		Do 18.	
MÄRZ	Mi 2. Mi 30.	Do 10. Do 24.	Mo 7.		
APRIL	Mi 27.	Do 7. Do 21.	Fr 22.	Fr 15.	
MAI	Mi 25.	Fr 6. Do 12. Do 19. Mi 25.			
JUNI	Mi 22.	Do 2. Do 9. Do 16. Do 23. Do 30.	Fr 10.	Mi 8.	
JULI	Mi 20.	Do 7. Do 14. Do 21. Do 28.	Fr 29.		
AUGUST	Mi 17.	Do 4. Do 11. Do 18. Do 25.		Do 4.	
SEPTEMBER	Mi 14.	Do 1. Do 8. Do 22.	Mo 12.	Do 29.	
OKTOBER	Mi 12.	Do 6. Do 20.			
NOVEMBER	Mi 9.	Do 3. Do 17.	Fr 4.		
DEZEMBER	Mi 7.	Do 1. Do 15.	Fr 23.	Mi 7.	